



# Lesen ohne Atomstrom

22.-27. April 2014

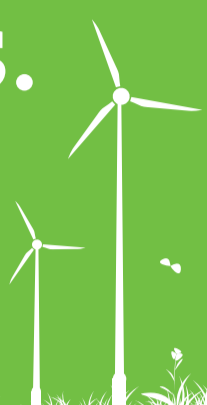
Die erneuerbaren Lesetage

Urban Priol · Katharina Hagen · Walter Sittler · Frank Schätzing · Miroslav Nemeč · Thomas Quasthoff

Paul Maar · Robert Skidelsky · Wolfgang Joop · Uri Avnery · Werner Schneyder · Attila Mong · Birgitta Jónsdóttir · Christine Prayon · Henning Venske · Sisters Christian Felber · Bernd Schroeder · Gerd Leipold · The Toxic Truth · Renate Hildebrandt · Ecco DiLorenzo · Niko Paech · Mirko Frank · Rolf Becker · Ulrich Kienzle · Stefan Hanitzsch · Jakob von Uexküll · Teufelskicker · Christof Siemes · Oliver Rohrbeck · Ole Plogstedt · Christian Mihr · Abi Wallenstein · Feridun Zaimoglu

## Licht an – Atom aus.

Jetzt wechseln zu 100 % Ökostrom von Greenpeace Energy eG.



[www.greenpeace-energy.de/lesen-ohne-atomstrom](http://www.greenpeace-energy.de/lesen-ohne-atomstrom)



Dienstag, 22.4. · Zentralbibliothek · Einlass: 19.30 Uhr · Beginn: 20.00 Uhr



Robert und Edward Skidelsky

**W**ieviel ist genug? Die englischen Bestseller-Autoren Robert und Edward Skidelsky hinterfragen, ob unbegrenztes Wirtschaftswachstum zur Krisenbewältigung taugt – und machen bewusst: Die Wirtschaft hat dem Menschen zu dienen. Mit Robert Skidelsky diskutiert ein internationales Podium – der Schwede Jakob von Uexküll, Begründer des Alternativen Nobelpreises, der Österreicher Christian Felber („Gemeinwohl-Ökonomie“) und der deutsche Ökonom Niko Paech („Befreiung vom Überfluss“). Der langjährige „Hamburger Jedermann“ Rolf Becker rezitiert, Abi Wallenstein musiziert, Weltzukunftsrat-Direktor Stefan Schurig moderiert.



Jakob von Uexküll

Rolf Becker

Mittwoch, 23.4. · Schmidt Theater · Einlass: 19.00 Uhr · Beginn: 19.30 Uhr



Christine Prayon

Henning Venske

**A**m „UN-Welttag des Buches“ wollte Dieter Hildebrandt wieder ein Zeichen gegen das literarische Greenwashing der Atomindustrie setzen. Nach dem Tod der Kabarett-Legende tun dies namhafte Kollegen – zu Ehren Hildebrandts: Christine Prayon aus der „heute-show“, Ex-„Anstalts“-Leiter Urban Priol, die Institutionen von „Scheibenwischer“ und „Lach&Schieß“ Renate Hildebrandt, Werner Schneyder und Henning Venske. Autor Bernd Schroeder erinnert sich an die Arbeit mit Hildebrandt. Ecco DiLorenzo singt, Stefan Hanitzsch von Hildebrandts „Störsender-TV“ führt durch den Abend.

Mittwoch, 23.04. Schmidt Theater



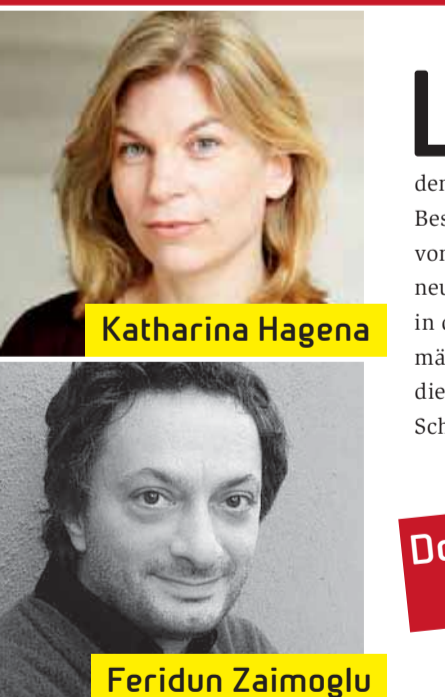
Werner Schneyder



Urban Priol

Donnerstag, 24.4. · 2te Heimat · Einlass: 19.00 · Beginn: 19.30

23.4. · fällt aus



Katharina Hagen

Feridun Zaimoglu

**L**iteratur pur: Katharina Hagen präsentiert „Vom Schlafen und Verschwinden“, das Folgewerk ihres Bestsellers „Der Geschmack von Apfelkernen“. Zaimoglu neuer Roman begleitet „Isabel“ in die Keuschheit. Sprachmächtig beleuchtet der Kieler die Phänomene Reue, Rache, Schmerz – und die Liebe.

Donnerstag, 24.04. 2te Heimat



Wolfgang Joop

muss verschoben werden

**W**olfgang Joop stellt sich gegen den Kulturmissbrauch der Atomindustrie: „Undressed – Aus einem Leben mit mir“. Der Star-Designer erinnert sich an Erfolge und Niederlagen, denkt nach über Mode, Kunst, Frauen. Und Männer. Befragt wird Joop von Feridun Zaimoglu.

Freitag, 25.4. · Laeiszhalle · Einlass: 19.00 Uhr · Beginn: 19.30 Uhr



Frank Schätzing

**S**eit langem mit Spannung erwartet, ist er nun da. In einer Startauflage von einer halben Million Exemplaren soeben in den Buchläden: „Breaking News“ – der neue Roman von Frank Schätzing. Im Herbst geht der Star-Autor auf Lesetour durch die Republik. Bei „Lesen ohne Atomstrom“ präsentiert Frank Schätzing seinen Thriller um den Israel-Palästina-Konflikt, der Politrodrama und Familiensaga ist, exklusiv – mit Nah-Ost-Experte Ulrich Kienzle, Ex-Chef von ZDF-„Frontal“ und ARD-„Weltspiegel“, sowie dem israelischen Schriftsteller Uri Avnery. Der 90-Jährige kommt eigens dafür nach Hamburg. ZEIT-Kulturreporter Christof Siemes moderiert.

Freitag, 25.04. Laeiszhalle



Uri Avnery



Ulrich Kienzle



# Alle Lesungen sind kostenlos!

Ermöglicht von den Autoren, stillen Förderern – und:



ViSDP: Kultur für alle e. V., Holländische Reihe 20, 22765 Hamburg – Fotos: Hess, Reichel, Spohler, Bother, Hoffmann, Schmitz, Austen, Mangione, Jäger, Nonnenbroich

## Auf einen Blick

- 22.4. Skidelsky, Uexküll, Felber, Paech, Becker
- 23.4. Die Teufelskicker
- 23.4. Priol, Schneyder, Venske, Prayon
- 23.4. Joop, Zaimoglu
- 24.4. Mirkos Liederbande
- 24.4. Hagena, Zaimoglu
- 25.4. Maar
- 25.4. Schätzing, Kienzle, Avnery, Siemes
- 26.4. Nemeč, The Toxic Truth
- 27.4. Quasthoff
- 27.4. Sittler, Leipold, Mong, Jónsdóttir, Mihr

Zentralbibliothek  
St. Pauli Stadion  
Schmidt Theater  
wird nachgeholt!  
Fabrik  
2te Heimat  
Zentralbibliothek  
Laeiszhalle  
Savoy Filmtheater  
Ohnsorg-Theater  
Fabrik

**Empfehlung:**  
In den letzten Jahren waren alle Häuser immer bis auf den letzten Platz besetzt, nicht alle Interessierten fanden Einlass. Bitte rechtzeitig kommen.

www.lesen-ohne-atomstrom.de

23.4. - St. Pauli Stadion - Einlass: 15.30 Uhr - Beginn: 16.00 Uhr

24.4. - Fabrik - Einlass: 9.30 Uhr - Beginn: 10.30 Uhr



Mittwoch, 23.04.  
St. Pauli Stadion

### Die Teufelskicker

Es kommt zum Rückspiel: Nachdem die „Teufelskicker“ 2012 schon ohne Atomstrom in der Arena des HSV gastierten, treten sie jetzt am Millerntor an. Zum Live-Hörspiel, mit allen Originalsprechern. Und mit Verstärkung: TV-Koch Ole Plogstedt serviert allen eine Überraschung. **Anmeldung erforderlich:** [anmeldung@teufelskicker.de](mailto:anmeldung@teufelskicker.de)

### Mirko Frank

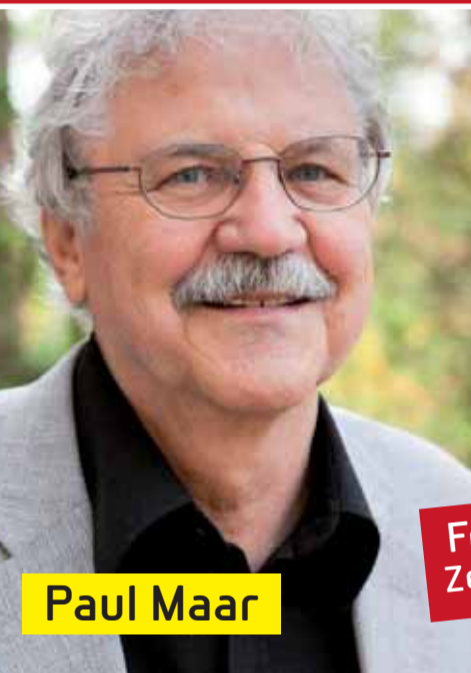
Vorschulkids und Grundschüler rocken die Fabrik auf ihre Art – mit Liedermacher Mirko Frank, seinem Chor „Liederbande“ und Gitti, der Gitarre, die gemeinsam auf eine spannende musikalische Reise nach Paris gehen. **Anmeldung:** [mirko@familymusic.de](mailto:mirko@familymusic.de)



Für Kinder

Donnerstag,  
24.04. Fabrik

25.4. - Zentralbibliothek - Einlass: 16.30 Uhr - Beginn: 17.00 Uhr



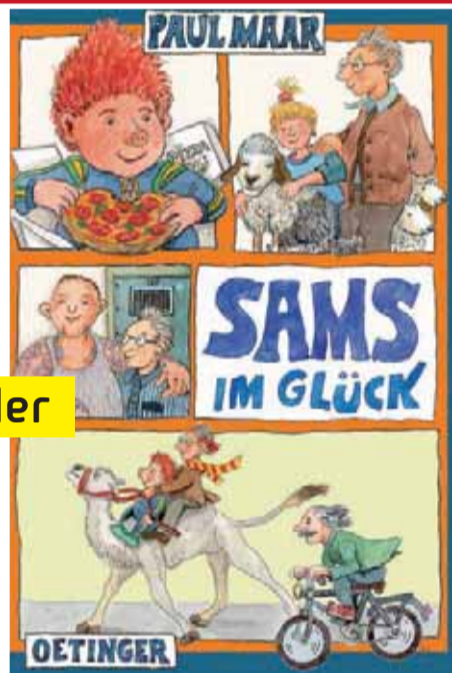
Paul Maar

Freitag, 25.04.  
Zentralbibliothek

Er ist weltweit einer der erfolgreichsten Kinderbuchautoren, Literaturkritiker würdigen ihn als „den Bruder von Astrid Lindgren“. Seit 45 Jahren wird er mit zahllosen Ehrungen für seine einzigartigen Werke bedacht: Paul Maar – der Erfinder von „Herrn Bello“, der „Kuh Gloria“, des „Lippel“ oder des legendären „Sams“. Im neuesten Buch „Sams im Glück“ ist das räuselnasige Fabelwesen, das im Haushalt von Familie Taschenbier lebt, plötzlich

weg. Beim „Lesen ohne Atomstrom“ löst Paul Maar höchstpersönlich das Rätsel um das verschollene „Sams“.

Für Kinder



26.4. - Savoy Filmtheater - Einlass: 19.00 Uhr - Beginn: 19.30 Uhr



Miroslav Nemeč

Eine Premiere bei „Lesen ohne Atomstrom“ – am Jahrestag des Tschernobyl-GAU: Erstmals wird der cineastische Bühnenthiller „Toxic“ mit Miroslav Nemeč und der Rockjazz-Formation The Toxic Truth aufgeführt. Nach dem Anti-Kriegsroman „Zehn Tipps, das Morden zu beenden und mit dem Abwasch zu beginnen“ von Hallgrímur Helgason, Autor des Welt-Bestsellers „101 Reykjavík“. „Toxic“ stellt das Töten, den Krieg, die Spirale der Gewalt auf eine so skurrile wie auch aufrichtige Weise dar, dass der Zuschauer oft nicht weiß, ob er lachen oder weinen soll. Vorab wird's im edlen Savoy glamourös, mit der Band Sisters.

Samstag, 26.04.  
Savoy Filmtheater

27.4. - Ohnsorg-Theater - Einlass: 10.30 Uhr - Beginn: 11.00 Uhr

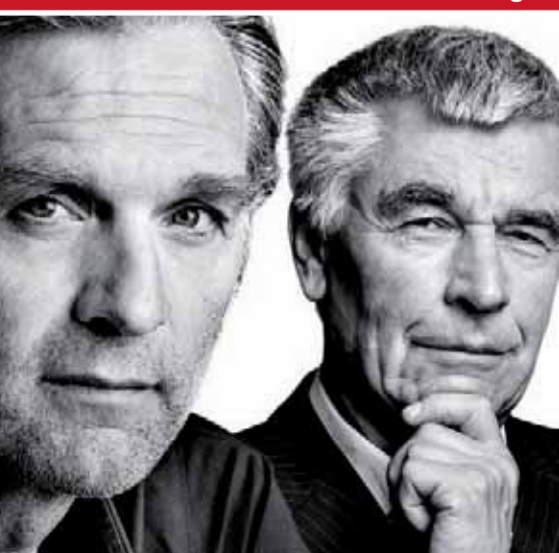
Sonntag, 27.04.  
Ohnsorg-Theater

Er begeisterte ein Millionenpublikum, stand auf den größten Bühnen der Welt: in New Yorks Carnegie Hall, an der Mailänder Scala oder in der Wigmore Hall Londons. Dreimal erhielt er den Grammy. Seit Bassbariton Thomas Quasthoff 2012 seine Gesangskarriere beendet hat, zeigt er seine vielen weiteren Talente: kabarettistisch, schreibend, rezitierend. Ein Künstler, der etwas zu sagen hat. Musikalisch, menschlich, politisch. Ohne Atomstrom liest Quasthoff – Quasthoff, Werke von Bruder Michael. Und von dem für Peter Rühmkorf „unübersetzbaren Mann“, von Hans Gustav Bötticher. Besser bekannt als Joachim Ringelnatz.

Thomas Quasthoff



27.4. - Fabrik - Einlass: 19.00 Uhr - Beginn: 19.30 Uhr



Walter Sittler

Gerd Leipold

Es ist „Zeit, sich einzumischen“, sagen Schauspieler Walter Sittler und Ex-Greenpeace-Chef Gerd Leipold. Nachdem sie gemeinsam auf Reisen waren, von Istanbuls Taksim-Platz bis nach Island. Wo überall Zehntausende auf die Straße gehen, Veränderungen fordern. Sittler und Leipold führten vor Ort viele Gespräche, ob mit der Whistleblowerin und Mitstreiterin von WikiLeaks-Gründer Julian Assange, Birgitta Jónsdóttir, oder dem mit Berufsverbot belegten ungarischen Journalisten Attila Mong. Alle treffen sich mit „Reporter ohne Grenzen“-Leiter Christian Mihr – zum Finale von „Lesen ohne Atomstrom 2014“.

Birgitta Jónsdóttir

Sonntag, 27.04.  
Fabrik

Attila Mong

